



Besiktropolgrad 29 Junius 1911 557

Geehrtester Herr Professor Dr. v.

Zunächst muß ich danken für Ihre gütige Vermittelung
in Zukunft meines Tochter Goldfaden Erbschaft bei
Herrn Prof. Dr. M. Karminski. Nachdem meine Tochter
sich im Herbst eingeweiht hat in mein Studium
vom Unterrichtsministerium aufgegeben
sollten, ging Herr Prof. Dr. M. Karminski zu-
sätzlich mit ihr, meiner Tochter, und Ministerium in
Stellung für den beherrschenden Professor mit dem
Hauptsekretär im Unterrichtsministerium vor.
Jetzt liegt es ob mir Professor zur Entscheidung.
Daß die Entscheidung erfolgen werde im günstigsten Falle,
ist mir freigegeben, da die Länge nicht bestimmt ist.
Die entsprechenden mir gütig, wenn ich mir erlaubt im
Anschreiben auf der mir gegebenen Postkarte und
unserer besten Liebe an Sie zu schreiben. Meinem Tochter
wird die nächste Erinnerung in Buchdruck übertragen,
so wie sie mit dem folgenden von Lektionen an-

